

90. GV der Männerriege Niedererlinsbach.

Während der Gründonnerstag das Osterwochenende einläutet und am Gotthard der alljährliche Stau seinen Anfang nimmt, schliesst die Männerriege Niedererlinsbach an diesem Tag ihr Riegenjahr ab. 38 Männerturner und Gäste besuchten die 90. Generalversammlung im Landhotel Hirschen in Erlinsbach SO.

Daniel Häfliger

Abwechslung, Spass und Erfolg.



Aus den Jahresberichten von Präsident Hans-Peter Lochinger und technischem Leiter Roland Lang ging hervor, dass im vergangenen Riegenjahr wieder einiges los war. Noch frisch sind die Erinnerungen an den Turnerabend von Anfang März, an dem die Männerriege mit ihrer coolen Laufband-Nummer überraschte. Männerriege heisst eben nicht „altes Eisen“, das zeigten die 16 Turner deutlich.

Auch letztes Jahr spielte eine Mannschaft aktiv Volleyball. In der Wintermeisterschaft konnten mit dem Verbleib in der Gruppe B die Ziele erreicht werden und am Kantonalen Männerspieltag in Egerkingen resultierte der dritte Rang. Die Teilnahme an einem Turnfest ist für die Männerriege Ehrensache. Die Wahl fiel letztes Jahr auf das Regionalturnfest Stein AG im benachbarten Fricktal. Die Erwartungen waren nach dem super Ergebnis von 2014 hoch und der Wettkampf verlief gar nicht schlecht. Aber viele kleine Fehler summierten sich und so war man ob der Note von 26.98 etwas enttäuscht.

Beim Sommerprogramm mit Velotour, Pétanqueturnier, dem Besuch des Paul-Gugelmann-Museums in Schönenwerd und Beach-Volleyball stand der Spass im Vordergrund. Wenn es Herbst wird, dann ist Metzgetezeit im Erzbachtal. Erneut durfte die MR im November wieder viele Gäste begrüssen und mit leckeren Speisen verwöhnen. 44 Männerriegeler und Partnerinnen genossen am traditionellen Jahresausklang die Kameradschaft und liessen das Jahr gemütlich ausklingen. „Wer rastet der rostet“ heisst es so schön, aber das trifft nicht auf die Männerriege zu. Bereits am 9./10. Januar 2016 stand das Schützen-Turner-Lotto auf dem Programm, ein toller Erfolg war der Lohn für das Engagement.

Die Hauptaktivitäten im neuen Riegenjahr 2016 sind sicher die Teilnahme am Berner Kantonturnfest in Thun und die 3-tägige Turnfahrt mit Partnerinnen ins Piemont.

Finanzen gut, Mitgliederzahl mit Potenzial.

Trotz einem leichten Verlust konnte der Kassier eine solide finanzielle Grundlage präsentieren. Nicht so gut sieht es hingegen mit der Mitgliederzahl aus. Trotz eines Neueintrittes ist die Tendenz negativ und vor allem das stetig steigende Durchschnittsalter macht dem Präsidenten Sorge. Es wird so immer herausfordernder, im Volleyball eine Mannschaft zu stellen, an Turnfesten Wettkämpfe zu bestreiten oder die Durchführung von Anlässen sicherzustellen. Ein spezieller Moment war das Traktandum Ehrungen an dem jeweils die fleissigsten Turner ausgezeichnet werden und die Vereinszugehörigkeit honoriert wird.

Die GV 2016 verlief speditiv und so konnte der Präsident die Tagung kurz nach 22 Uhr schliessen und zum gemütlichen Teil mit einem feinen Dessert und Kaffee überleiten.